

Protokolleintrag vom 02.12.2009

2009/579

Motion der Grüne-Fraktion vom 02.12.2009:

Kommunaler Verkehrsplan, Revision bis zum Zeitpunkt der Eröffnung der Durchmesserlinie zur Reduktion von Parkplätzen

Von der Grüne-Fraktion ist am 02.12.2009 folgende Motion eingereicht worden:

Der Stadtrat wird beauftragt, eine Revision des Kommunalen Verkehrsplans vorzulegen, mit der die besucher- und kundenorientierte Parkplatzzahl gemäss „Historischem Kompromiss“ um 25% bis zum Zeitpunkt der Eröffnung der Durchmesserlinie Altstetten - Zürich HB - Oerlikon reduziert wird. Während 20% der Parkplätze an städtebaulich wertvollen Orten gänzlich aufzuheben sind, sollen 5% für Behinderte und für den gewerblichen Güterumschlag zur Verfügung gestellt werden.

Begründung:

Im Jahr 2013 wird die neue Durchmesserlinie sowie der unterirdische Durchgangsbahnhof Löwenstrasse eröffnet. Dabei wird mit einer markanten Zunahme der Passagiere beim Hauptbahnhof Zürich von heute 340'000 auf rund 480'000 Personen gerechnet. Hinzu kommen wohl ebenfalls mehr Personen, die weitere Bahnhöfe in der Innenstadt benutzen. Es ist deshalb sinnvoll, die heute schon prekären Fussgängerbereiche rund um den Hauptbahnhof Zürich grosszügig zu erweitern. Der einzige Platz der dafür zur Verfügung steht, sind oberirdische Parkplätze. Die Geschäfte in der Innenstadt profitieren von einer sehr viel höheren Zahl von Kundinnen und Kunden, für die der Aufenthalt in der Innenstadt noch attraktiver wird. Zugleich kann die Situation für Behinderte und auch für Handwerksbetriebe, die in der Innenstadt Lieferungen oder Montagearbeiten auszuführen haben, verbessert werden. Die 5% der Parkplätze, die für spezifische Zwecke zur Verfügung gestellt werden, sollen mit den jeweiligen Fachverbänden ausgewählt werden.

Mitteilung an den Stadtrat